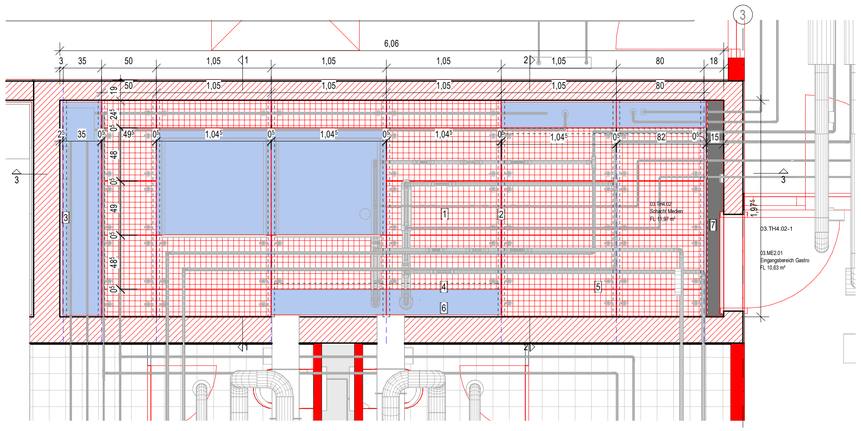
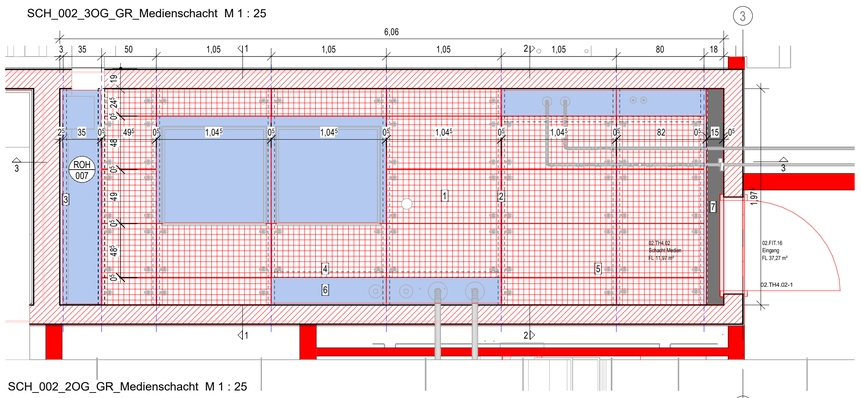
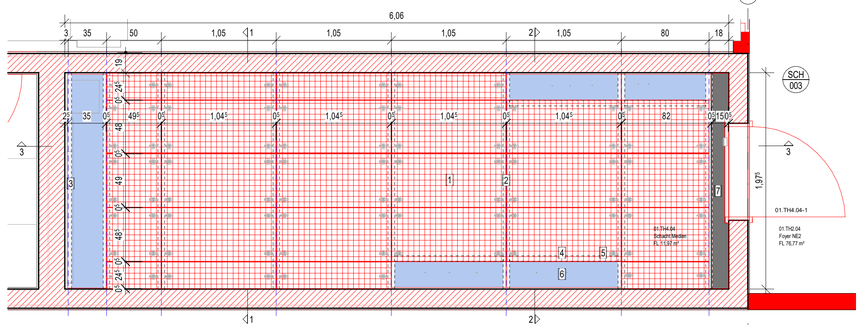


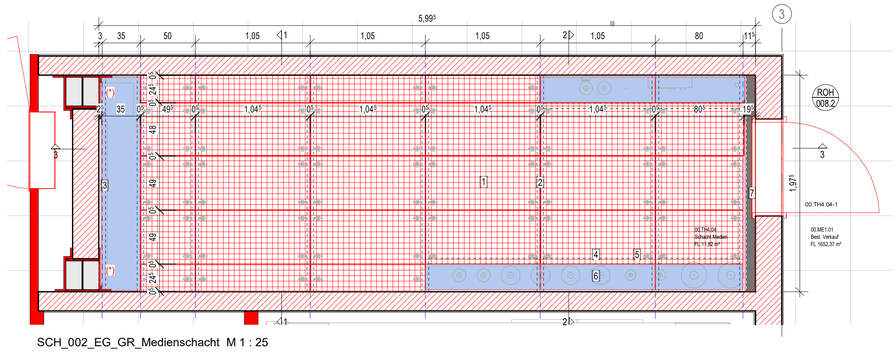
SCH_002_3OG_GR_Medienschacht M 1 : 25



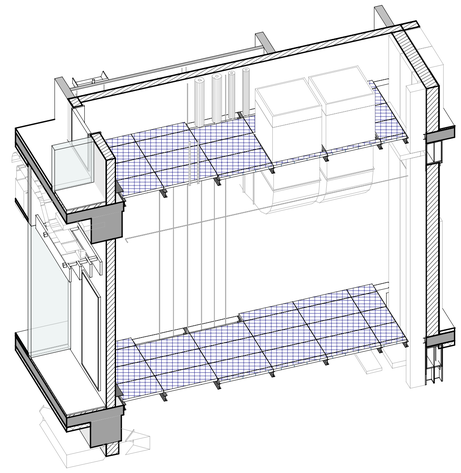
SCH_002_2OG_GR_Medienschacht M 1 : 25



SCH_002_1OG_GR_Medienschacht M 1 : 25



SCH_002_EG_GR_Medienschacht M 1 : 25



SCH_002_3D-Auschnitt__Medienschacht_ Konstruktionsschema M

MEDIENSCHACHT - Raum Nr. U1.TH4.04 / 00.TH4.04 / 01.TH4.04 / 02.TH4.04 / 03.TH4.04

Der neue Medienschacht vom UG bis zum 3. OG ist als begehbarer Schacht konzipiert. In diesem werden die TGA-Medien während der Bauphase 1 vorinstalliert bzw. Flächen vorgehalten, in denen während späterere Bauphasen Nachinstallationen erfolgen können.

Grundsätzlich befinden sich die Kanäle bzw. die Flächen für die Vorhaltung entlang der Wände, sodass in der Mitte des Raumes eine Bewegungsfläche verbleibt.

Die Unterkonstruktion (UK) der Gitterrostflächen ist in Abstimmung mit der späteren Ausplanung der TGA auszuführen. Die UK wird so an den umgebenden Wänden gedübelt, dass sie bei Bedarf später demontiert und umgesetzt werden kann, wenn Nachinstallationen erfolgen.

Die Primärkonstruktion der UK spannt über die kurze Seite des Raumes. Falls erforderlich, wird eine dazwischenliegende Sekundärkonstruktion montiert, die auf die jeweiligen TGA-Medien abgestimmt wird.

Die blau gekennzeichneten Bereiche werden bei der Erstmontage (vor der Montage der TGA) nicht mit Gitterrostflächen belegt, sondern mit Holzbohlen verschlossen. Diese sind durch den Schlosser zu liefern und einzubauen.

Nach Abschluss der TGA-Installationen sind sämtliche Montageöffnungen durch den Schlosser mit Gitterrosten (bzw. bei Rest-/Kleinflächen mit Passblechen) fachgerecht zu schließen.
Sofern bauteilbedingt Restöffnungen verbleiben, sind diese zwingend gemäß DIN EN ISO 14122-2, Abs. 4.2.4.5.2 (Spaltmaße / Durchfallschutz) auszubilden.

HINWEISE

-Installationsschächte und -Kanäle sowie deren Bekleidungen, Anstriche und Dämm-stoffe sind aus nicht brennbaren Baustoffen herzustellen, gem. Brandschutzkonzept.

- Die statische Bemessung der UK-Profile, Gitterrost und Tränenblech erfolgt durch den Schlosser, gemäß DIN EN 1253-1
(Belastungsklasse A 15, 15 kN ~1,5 t)

- Gitterroste, Einbauramen und Unterkonstruktion sind in den Potentialausgleich des Gebäudes einzubeziehen und durch die TGA anzuschließen.

- Befestigungen von TGA-Installationen an Brandschutzbauplatten sind nicht zulässig. Falls erforderlich, sind diese durch die Brandschutzbekleidung hindurch an einem tragenden Bauteil oder an einer geeigneten Unterkonstruktion zu befestigen (z. B. mittels Metallaschen zwischen den Trägerflanschen innerhalb der Brandschutzbekleidung).
Alle Durchdringungen der Brandschutzbekleidung nur nach Freigabe durch Objektplanung / Bauleitung / Trockenbau auszuführen.

LEGENDE Leistung: SCH VE110

[1] Pressgitterrost, feuerverzinkt
Rutschhemmungsklasse R10, Trag- und Füllstab rutschsicher
Maschenweite (MW): 30 x 30, Tragstab: 50 x 3 mm
Randeinfassung mit Flacheisen umlaufend,
offene Seiten bei Durchführungen von TGA-Medien mit Fußleiste Aufkantungs-L-Profil h=100mm
Sicherung je Rost mittels Gitterrostklammern / Halteklammern an Stahl-UK (mind. 4 Befestigungspunkte je Rost)

[2] Primär Stahl-UK, IPE Profil nach statischen Erfordernissen, feuerverzinkt

[3] Primär Stahl-UK randseitig, C Profil nach statischen Erfordernissen, feuerverzinkt

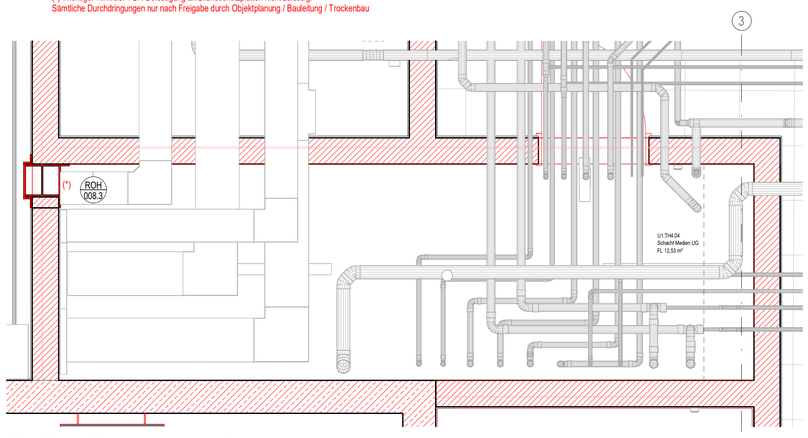
[4] Sekündär Stahl-UK, IPE Profil nach statischen Erfordernissen, feuerverzinkt

[5] Klemm-Befestigung für Gitterost MW: 30/30 mm an Stahl-UK

[6] Temporäre Schachtabdeckung: herausnehmbare Holzbohlen, lagesicher gegen
Verrutschen und Abheben auszuführen

[7] Stufenbelag: Tränenblech t = 4/6 mm feuerverzinkt, Rutschhemmung R 10,
lagesicher mit Stahl-UK verschraubt (nach Angabe Schlosser)

(*) Wichtiger Hinweis: TGA-Befestigung an Brandschutzplatten nicht zulässig!
Sämtliche Durchdringungen nur nach Freigabe durch Objektplanung / Bauleitung / Trockenbau



SCH_002_U1_GR_Medienschacht M 1 : 25

ALLGEMEINE HINWEISE ZUR AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Alle Bauteile/ Maße sind am Bau verantwortlich zu prüfen und bei Differenzen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mit der Bauleitung bzw. dem Architekten zu klären.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den zugehörigen Schnitten, Ansichten, Übersichts- und Detailplänen.

Die Darstellung der Fachplanungen nur nachrichtlich. Für die Ausführung ist die jeweilige aktuelle Fachplanung in ihrer gültigen Fassung zu berücksichtigen.
Für brandschutztechnische Angaben sind die entsprechenden Planunterlagen des Brandschutzgutachters zu berücksichtigen.
Weiterführende Anforderungen und Angaben zu Schall- und Wärmeschutz sind dem entsprechenden Gutachten zu entnehmen.

Rohbaubemessungen/Konstruktionselemente wie z.B. Unterzüge und Stützenquerschnitte wurden sinngemäß den Statik-Positionsbestandsplänen aus dem Jahr 1957 entnommen.
Sämtliche Rohbaumaße sind daher vor Ausführung bzw. nach freilegen der Rohbaustruktur vor Ort zu überprüfen.
Ggf. ist ein Rohbauaufmaß durch den AN erforderlich.

Max. Durchbiegung der Bestand und Neubau Decken 2cm - dieses ist bei der Ausführung entsprechend zu berücksichtigen.

Der OKFF-Wert ist ein Zielwert. Für ein einheitliches Geschossniveau im Anschluss an die Bestands-OKFF-Höhen ist im Rahmen der Bauausführung ggf. auszumitteln/anzugleichen. Auf Grund variierender Aufmaß - OKFF - Höhen sind Brüstungshöhenangaben nur Näherungswerte.

Alle Höhenangaben beziehen sich, falls nicht anders vermerkt, auf Normal-Null (0.00). Brüstungshöhen (BRH) geben das Maß von OKFF bis OK Brüstung (roh) an.

Bezüglich der Anordnung von haustechnischen Anlagen/ Bauteilen sowie der Gestaltung und Angabe von Materialien und Oberflächenqualitäten ist die Ausbau - und Detailplanung des Architekten (z. Bsp. Decken-, Boden- und Fliesenspiegel) entsprechend zu beachten !

Oberflächenbehandlung und Farbtöne der Bauteile gemäß Angabe Architekt/ Ergebnis Bemusterung Meeter.

Datum	Index	Änderungen
07.09.2026	00	Planunterlagen LV 110 Schlosser Planpaket 02 / Update 01

STAND	PLANNUMMER / INDEX
28.07.2026	STH_GMP_AR_05_DET_SCH_002_VA_00
PROJEKTNUMMER	PROJEKT
4761	Stadthof Hanau
	PLANINHALT
	Medienschacht - Grundrisse 1. Untergeschoss - 3.Obergeschoss
PLANUNGSPHASE	LOD
Ausführungsplanung	
MASSSTAB	PLANFORMAT
Wie angezeigt	A2
PLANSTAND 3D-MODELL	PLANINDEX
4761_STH_ARC_GESAMT_R25Z	
BAUHERR	PROJEKTADRESSE
Bauprojekt Hanau GmbH Baubetreuungs und Projektentwicklungsgesellschaft mbH Am Markt 14-18, 63450 Hanau	Am Markt 2. 63450 Hanau
OBJEKTPLANER	
gmp Generalplanungsgesellschaft mbH Elbchaussee 139, 22763 Hamburg	
GENERALPLANER	
gmp Generalplanungsgesellschaft mbH Elbchaussee 139, 22763 Hamburg	

VORABZUG

Gebäudenull +0.00m = +104.80m ü.NN.